

## Aus der Region

**Es tut gut, das große Engagement für die Eine Welt zu sehen. Als Regionalpromotor\*innen freuen wir uns darüber, dass in der Hamm-Hellwegregion so viele Menschen aktiv sind. Einige Beispiele möchten wir an dieser Stelle vorstellen.**

### Weltrettung für Anfänger\*innen!

Klima, Menschenrechte, Nachhaltigkeit – es gibt unzählige Gründe und Wege, sich für die Eine Welt zu engagieren. Am 7. Oktober veranstalteten Ulrike Sturm als Regionalpromotorin sowie Svenja Bloom und Mara Urich (Promotorinnen für Junges Engagement, Eine Welt Netz NRW) erstmals gemeinsam einen Workshop für junge Menschen, um ihnen einen Einblick in nachhaltige Entwicklungsmöglichkeiten zu geben. Mit circa 18 Teilnehmenden gab es – neben Kaffee und Tee – zu Beginn eine kleine Yoga-Einheit zum Wachwerden. Anhand eines Weltverteilungsspiels wurde spielerisch und interaktiv deutlich, wie (ungleich) Ressourcen global verteilt sind und woran das liegt. Zudem gab es einen kleinen Überblick der UN-Nachhaltigkeitsziele und viel Raum für Austausch und Diskussion. Was bedeutet Engagement eigentlich? Und was bedeutet nachhaltige Entwicklung? Was können wir gegen globale Ungerechtigkeiten tun? Diese und viele weitere Fragen haben sich die Teilnehmenden im Workshop und beim abschließenden gemeinsamen Mittagessen gestellt und besprochen.

14 Tage später vertieften das Promotorinnen-Trio mit einigen Interessierten die Themen. Ob sich in naher Zukunft hieraus eine neue Open Globe Gruppe bilden kann, wird sich zeigen. Die Promotorinnen bleiben auf jeden Fall gemeinsam am Ball und eine nächste Aktion ist für den 11. Februar 2023 im Rahmen der Mitmach-Messe für mehr Nachhaltigkeit in der VHS bereits in Planung.



Weltverteilungsspiel

### „Welfair“ am Start

Jetzt ist es amtlich: Welver ist die 811. Fairtrade Town in Deutschland! Am 21. Oktober 2022 überreichte der Fairtrade Ehrenbotschafter Manfred Holz im Rahmen einer Feierstunde die Urkunde an Bürgermeister Camilo Garzen sowie die Mitglieder der Steuerungsgruppe Andreas Pack, Bärbel Brune und Alicia Sommer von der Stabsstelle. Damit wurde der

„lange Atem“, den die Steuerungsgruppe bewies, belohnt. Begleitet wurde die Feierstunde vom Chor „Bella Cantate“ sowie von der Chorleiterin Michaela Horstmann und Georg Twittenhoff, die mit ihren musikalischen Beiträgen für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgten. Faire Produkte, die es in Welver zu erwerben gibt, und ein faires Buffet rundeten die Veranstaltung ab.

Auch der stellvertretende Landrat Markus Patzke lobte Welver und freute sich, eine weitere Gemeinde als Fairtrade Town im Kreis Soest begrüßen zu dürfen. „Jeder kann etwas bewirken“, ist er sich sicher. Manfred Holz bestärkte ihn darin und rief dazu auf „My Fair Ladies und Gentlemen, kaufen Sie bio, fair, regional und saisonal, dann sind Sie auf dem besten Wege, um Armut zu bekämpfen.“

So gestärkt, plant die Steuerungsgruppe bereits neue Aktionen. Neue Mitglieder, die den Fairen Handel in Welver mit voran-



Andreas Pack, Bärbel Brune, Manfred Holz, Alicia Sommer und Bürgermeister Camilo Garzen freuen sich, dass Welver nun zur Familie der Fairtrade Towns gehört.



Die Jeans-Ausstellung in Geseke wurde von der Steuerungsgruppe Fairtrade Town intensiv betreut.

bringen möchten, sind in der Gruppe ausdrücklich erwünscht.

## Faires Fußballturnier

Am ersten Fairtrade Fußballturnier der Fairtrade Schools in Hamm nahmen rund 1.200 Schüler\*innen aus 21 Klassen an. Gespielt wurde auf dem Gelände der Hammer Spielvereinigung. Zum Anstoß kam auch Bürgermeister Marc Herter.

Bei den Jüngsten war die Mannschaft „Team Ballkünstler“ erfolgreich, gefolgt von „Fortuna Marienschule 6“ und „Die Einhörner“. In der Kategorie „7/8 Klasse“ konnte sich „Team Fokus“ durchsetzen, auf den Plätzen zwei und drei landeten „SC Realschule Mark“ und „FC 7c“. Bei den Ältesten gewann die Mannschaft „Real-

schule Mark SV“ und verwies den „FC Sucuk“ auf den 2. Platz. Dritter wurde der „SSV Elisabeth-Lüders-Berufskolleg“. Alle Teams erhielten unter anderem fair gehandelte Süßigkeiten als Belohnung, die Sieger erhielten zudem Freikarten für Einrichtungen der Stadt. Jede Schule erhielt ebenfalls fair gehandelte Bälle als Erinnerung. Gesponsert wurden die Preise dabei vom Umweltamt der Stadt Hamm im Rahmen der Klimaschutzkampagne.

## Ausstellungen

Die Ausstellung „Reise einer Jeans“ des FUgE konnten Interessierte im Rahmen der Fairen Woche sowohl in der VHS Werl als auch im Kulturfenster am Hellweg in Geseke besuchen. Die Ma-

cher\*innen freuen sich sehr, dass sie die Ausstellung, die den rund 50.000 km langen Produktionsweg der Kulthose nachvollzieht, nun auch in die Hellweg-Region vermitteln konnten. Während die Ausstellung in Werl vor allem während der Öffnungszeiten der VHS zu besichtigen war, wurde sie in Geseke vor allem auch von Schulklassen besucht. Die Steuerungsgruppe Fairtrade Town, die die Ausstellung nach Geseke geholt hat, bot hier Führungen an. So setzten sich zum Beispiel die Oberstufenschüler\*innen des Antonianums mit den Produktionsbedingungen und den Folgen für Mensch und Natur im Globalen Süden auseinander. Damit wurde das Ziel, einen Input zu geben, um über die Welt und Umwelt nachzudenken, erreicht. Katja Greuel von der Steuerungsgruppe erarbeitete mit den Schüler\*innen aber auch Ideen, wie der Kleiderkonsum fairer gestaltet werden kann.

## Stadtökologische Entdecktour überarbeitet

„Mit den Fugis durch Hamm“, so lautet das Motto der stadtökologischen Entdeckungstour, die von der engagierten Klasse 9a der Friedrich-Ebert-Realschule nun auf den neusten Stand gebracht wird. Denn das Konzept wurde vor 20 Jahren von der damaligen BUND-Jugendgruppe entworfen. Schon vor den Herbstferien hatte die Klasse 5d der Friedensschule die Rallye unter die Lupe genommen und einige Verbesserungsvorschläge gemacht. Nun wird intensiv in Kleingruppen an einer Verbesserung der Tour gearbeitet.

Eine Schülerin aus der 11. Klasse wird dazu eine Geocaching-Tour konzipieren.

Die Rallye kann ab Januar 2023 bei FUgE gebucht werden.



Die 9a bei der Überarbeitung des stadtökologischen Rundgangs.